

*** english version below ***

Liebe ICN Interessierte,

Seit unserem letzten Newsletter vor vier Monaten hat sich einiges getan: Wir haben ein neues Logo entwickelt und unsere Website mit aktuellen Informationen finden Sie nun [hier](#). Und auch in unseren Projekten wurden bedeutende Fortschritte erreicht.

Über ICN-relevante Veranstaltungen und Ausschreibungen informieren wir Sie weiterhin vierteljährlich in diesem Newsletter – das nächste Mal im März 2025. Falls Sie im Newsletter etwas teilen möchten, senden Sie entsprechende Vorschläge bitte bis zum 15. Februar 2025 an [Frau Esma Bulut](#).

[Anmeldung bis zum 18.11.2024](#)

Einladung zur Dialogplattform Nachhaltigkeit

Montag, 02.12.2024, 17.00-20.00 Uhr

Schaltwerk, Heinrich-von-Stephan-Straße 13, 79100 Freiburg im Breisgau

Der ICN lädt alle Interessierten herzlich ein, Teil der ersten Dialogplattform Nachhaltigkeit zu sein – dem Vernetzungsformat zwischen Wissenschaft und Gesellschaft. Zu Beginn präsentiert sich der ICN, danach können im Rahmen eines kurzen Workshops Perspektive und Ideen ausgetauscht werden. Auch beim abschließenden Apéro gibt es Gelegenheit zum Austausch und Matchmaking mit anderen Teilnehmenden.

[Anmeldung](#)

Unsere neue Mitarbeiterin

Seit November ist die langjährige Universitätsmitarbeiterin Andrea Bühler als Assistenz der Geschäftsstelle angestellt und betreut die Funktionsmailadresse info@icnachhaltigkeit.de.

Neues aus den Projekten

Das Team SolemSense der Universität Freiburg gewann am 7. November 2024 mit einer solarbetriebenen, energieautarken Gartensonde den dritten Platz beim internationalen iCANX-Wettbewerb in Davos. Die Sonde überwacht Bodenbedingungen drahtlos und nachhaltig, was einen wichtigen Beitrag zur smarten Landwirtschaft leistet. Dieses Projekt dient als Grundlage für das weiterführende ZUKAMAS-Projekt des ICN, das technologische Entwicklungen mit gesellschaftlicher Anwendung verbindet, um städtische Grünflächen klimafreundlich zu managen.



[mehr Infos](#)

Nachhaltigkeitstransformation der Gemeinschaftsverpflegung

Das Projekt wurde in der Oktober-Ausgabe des Branchenmagazins GV Manager vorgestellt. Ziel ist eine umfassende nachhaltige Umgestaltung der Gemeinschaftsverpflegung durch ökologische, soziale und wirtschaftliche Maßnahmen wie erneuerbare Energien, Abfallreduktion, gesunde Ernährung und faire Lieferketten. Die Pilotphase (2024–2026) umfasst Praxisprojekte und die Entwicklung einer Transformationsstrategie, die ab 2027 umgesetzt werden soll. Ein Workshop mit Projektpartnern, Kommunen und Gemeinschaftsverpflegungseinrichtungen fand am 7. November 2024 statt, um den Austausch und die praxisnahe Weiterentwicklung der Maßnahmen zu fördern.

Visionen der Nachhaltigkeit

Das Projekt startete am 22. Oktober 2024 in Freiburg mit der Vorführung der Fridays for Future-Dokumentation Aufschrei der Jugend im Harmonie Kino. Unter Leitung von Prof. Dr. Alexa Weik von Mossner (Universität Freiburg) und Prof. Dr. Annette Leßmöllman (KIT) untersucht das Projekt, wie kulturelle Narrative wie Dokumentarfilme gesellschaftliche Transformationsprozesse hin zu mehr Nachhaltigkeit fördern. Rund 100 Zuschauer nahmen an Umfragen teil und diskutierten nach dem Film mit der Regisseurin Kathrin Pitterling, Fridays for Future-Vertreter Merlin Geburek und Ursula Müller von Omas for Future Freiburg über die Klimabewegung und generationenübergreifendes Engagement. Die Filmreihe setzt sich am 19. November mit dem kanadischen Film The Magnitude of All Things fort, gefolgt von einer Diskussion mit Psychologin Verena Heidenreich über „climate grief“ und sinnstiftendes Handeln. Erste Forschungsergebnisse finden Sie [hier](#).



[mehr Infos](#)

PROLOK

Das Projekt entwickelt gemeinsam mit der Gemeinde Ihringen innovative Hitzeschutzstrategien für kleinere Kommunen. Als „Hitze-Hotspot“ Deutschlands mit 6.300 Einwohnern wurde Ihringen als Pilotkommune ausgewählt, um hitzebedingte Risiken und deren Auswirkungen zu erforschen. Unterstützt durch regionale Klimamodelle des KIT und in Kooperation mit lokalen Akteuren, werden maßgeschneiderte Lösungen entwickelt, die auf ähnliche Gemeinden übertragbar sind. In zwei Workshops ab November 2024 wird ein Prozessschema für kommunalen Hitzeschutz getestet und weiterentwickelt. Wissenschaftsministerin Petra Olschowski betonte das Potenzial von Projekten wie PROLOK, das Leben vor Ort praktisch zu verbessern und die Oberrheinregion zum Nachhaltigkeits-Leuchtturm zu machen.

[mehr Infos](#)



Luftaufnahme von Ihringen im Sommer 2022. Bild: Johannes Meger Photography

Innovation Communities

Das Projekt hat bedeutende Fortschritte erzielt: Nach der Evaluation der ersten Community in Freiburg Vauban, bei der Erfolgsfaktoren und Herausforderungen analysiert wurden, wurde Freiburg Herdern/Neuburg als Standort für die zweite Community ausgewählt. Mit Unterstützung lokaler Partner fand am 17. September die Auftaktveranstaltung "MEIN QUARTIER CO₂-NEUTRAL JETZT!" statt, bei der 77 Bürger sich zu Themen wie Balkonsolar, Dach-PV und Windkraft austauschten und gemeinsame Schwerpunkte festlegten. Seitdem gab es zwei Treffen zur Vertiefung durch Expertenvorträge und Vernetzung, sowie einen Rundgang zu lokalen Photovoltaik-Beispielen.



Bild: Louis Leininger

[mehr Infos](#)

Das Institut für Regionalwissenschaft (IfR) und das KIT präsentierten im September 2024 auf der Thessaloniki International Fair das Projekt und diskutierten in einer internationalen Panelrunde mit Expert*innen aus Deutschland und Griechenland aktuelle Herausforderungen des Wohnens im Klimawandel. Eine Folgeveranstaltung zur Vernetzung mit griechischen Partnern zu nachhaltigem Bauen fand am 9. September statt. Im Oktober startete zudem die vom IfR organisierte Veranstaltungsreihe „Housing and Climate Future Talks“ in Karlsruhe, bei der Nischenprojekte zur nachhaltigen Wohnraumgestaltung vorgestellt wurden, die langfristig den Mainstream beeinflussen könnten. Am 27. November präsentieren Michael Janoschka und Carolin Seiberlich das NaWo-Collab und den ICN auf dem Stuttgarter Kongress „Klimafit für die Zukunft“ mit dem Fokus auf sozial gerechte Klimaanpassung im Baubestand.



Käpsele Innovation Festival

Am 15.07.2024 findet zum ersten Mal das Käpsele Innovation Festival statt. Der ICN war hier durch Dr. Nina Kulawik vertreten, die mit Karlkristian Dischinger, CEO kd-holding GmbH, Andreas Schäfer, Business Development Manager Hydrogen, Lisa Langer, CFO ionysis und Florian Reiners, Gründer Wiferion GmbH über die Grenzen grüner Technologien diskutierte. Mit 600 Gästen war das Festival ausgebucht und der ICN mit seinen beiden Freiburger Geschäftsführerinnen konnte sich hier einem breiten regionalen Publikum vorstellen und sein Netzwerk weiter ausbauen.

[mehr Infos](#)

„Connecting Rising Stars“ Lunch

Am 06.08.2024 stellt die Geschäftsführung den ICN vor. Die Rising Stars sind eine Gruppe internationaler Forschender, die erst für eine intensive Konferenzwoche nach Freiburg kommen und dann einzelne RESIDENCES bei ihren Gastgeber*innen absolvieren. Dieses Mal sind unter den Gastgeber*innen Professor*innen aus den beiden Exzellenzclustern livMatS und CIBSS, Future Forests, dem IMBIT, FRIBIS und dem LZN. Sie sind Postdocs und PhDs aus unterschiedlichen Institutionen innerhalb und außerhalb Europas, die sich mit Themen von Robotic bis Genetik, von Basic Income bis Materialien beschäftigen.

Thessaloniki International Fair 2024

Vom 07.-15.09. 2024 fand in Griechenland die Thessaloniki International Fair 2024 statt. Am Thementag zu Nachhaltigkeit und Erneuerbaren Energien (10.09.2024) hatte Miriam Jordan (KIT) die Gelegenheit, den ICN einem internationalen Publikum vorzustellen. Sie präsentierte erst den ICN und seine inhaltlichen Zielsetzungen und berichtete anschließend über die einzelnen Projekte bevor sie an Zoe Petridis aus dem Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS) übergab, die mehr zu dem Pilotprojekt ZUKAMAS und zu thematisch eng verbundenen Projekten am KIT erzählte.

Veranstungshinweise

Sechs Termine

FRIAS Lunch Lectures

„Sustainable Transformation“

20.11.2024 Water use and disaster management

27.11.2024 Sustainable Housing: Towards a more comprehensive View

04.12.2024 Ethics of Sustainability

11.12.2024 Heat Adaption

11.12.2024 The Sustainable Transformation of the University

18.12.2024 Future Forests

[mehr Infos](#)

drei Termine

"Housing/Climate Future Talks"

21.11.2024 mit Annegret Haase (UFZ Leipzig): Urban sustainability transformation – what they are about and what we can learn from them.

5.12.2024 mit Lisa Vollmer (Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung Erkner): The socio-ecological housing question and tenant protest in Berlin.

19.12.2024 mit Agustin Cocola Gant (Universidade de Lisboa): Airbnb and touristification as drivers of inequality.

[mehr Infos](#)

27.11.2024

Kongress "Klimafit für die Zukunft"

Wie Kommunen Klimaanpassung konkret umsetzen können mit Prof. Dr. Michael Janoschka von NaWo-Collab

[mehr Infos](#)

Ausschreibungen

Ausschreibung für kollaborative Forschung CRoSS Fellowship des Stifterverbands

Das CRoSS-Fellowship unterstützt Forschende dabei, ihre Projekte für den gesellschaftlichen Dialog und den Austausch mit Experten aus Zivilgesellschaft, Wissenschaft, Politik und Wirtschaft zugänglich zu machen.

Bewerbungsfrist: 06. Dezember 2024

[Infos und Bewerbung](#)

Aufruf zur Einreichung von Anträgen für Forschungsprojekte im Rahmen des Leistungszentrums Nachhaltigkeit

Das Leistungszentrum Nachhaltigkeit Freiburg ruft zur Einreichung von Anträgen für Pilot- und Demonstratorprojekte zur Förderung ingenieurwissenschaftlicher Nachhaltigkeitsforschung auf. Die Förderung richtet sich an Projekte zur Entwicklung nachhaltiger Energiesysteme, Materialien und resilienter Infrastrukturen und zielt auf innovative, transferorientierte Lösungen ab, die wissenschaftliche Exzellenz und interdisziplinäre Zusammenarbeit fördern. Ein Projektantrag im Umfang von max. acht DIN-A4-Seiten (in deutscher Sprache, exkl. Anlagen, Schriftgröße 12) muss **bis zum 15. Dezember 2024** bei der Geschäftsstelle des LZN eingereicht werden. Geplanter Projektstart ist der 01. März 2025.

[Kontakt](#)

Seed Grants „COIL & Sustainability“

Universitätsweite Initiative zur Förderung von digitalen und globalen Lehrveranstaltungen mit Nachhaltigkeitsbezug bei der Lehrende der Universität Freiburg eine Förderung zur Gestaltung von Collaborative Online International Learning (COIL) beantragen können.

Bewerbungsfrist: 15. Januar 2025

[Infos und Bewerbung](#)

Dear ICN Community,

A lot has happened since our last newsletter four months ago: we have developed a new logo, and our website has been updated with the latest information, which you can now find [here](#). Additionally, significant progress has been made in our projects.

We will continue to inform you about ICN-related events and calls for proposals in this quarterly newsletter—the next edition will be in March 2025. If you would like to share something in the newsletter, please send your suggestions to [Ms. Esma Bulut](#) by February 15, 2025.

[Registration by November 18, 2024](#)

Invitation to the "Dialogplattform Nachhaltigkeit"

Monday, December 2, 2024, 5:00–8:00 PM

Schaltwerk, Heinrich-von-Stephan-Straße 13, 79100 Freiburg im Breisgau

ICN warmly invites all interested parties to join the first Sustainability Dialogue Platform—an event connecting science and society. The event will begin with a presentation of ICN, followed by a short workshop to exchange perspectives and ideas. The evening will conclude with an aperitif, offering further opportunities for networking and matchmaking with other participants.

[Registration](#)

Our New Colleague

Since November, Andrea Bühler, a long-time university staff member, has joined as the assistant to the ICN office. She is now responsible for managing the functional email address info@icnachhaltigkeit.de.

Project News

ZuKaMas

The SolemSense team from the University of Freiburg won third place on November 7, 2024, at the international iCANX competition in Davos with a solar-powered, energy-autonomous garden sensor. The sensor wirelessly and sustainably monitors soil conditions, contributing significantly to smart agriculture. This project serves as the foundation for the ZUKAMAS project by the ICN, which integrates technological developments with societal applications to manage urban green spaces in a climate-friendly manner.



[more](#)

Nachhaltigkeitstransformation der Gemeinschaftsverpflegung

The project was featured in the October edition of the industry magazine GV Manager. Its goal is to comprehensively transform communal catering through ecological, social, and economic measures such as renewable energy, waste reduction, healthy nutrition, and fair supply chains. The pilot phase (2024–2026) includes practical projects and the development of a transformation strategy to be implemented starting in 2027. A workshop with project partners, municipalities, and communal catering facilities took place on November 7, 2024, to promote exchange and the practical advancement of the measures.

Visionen der Nachhaltigkeit

The project launched on October 22, 2024, in Freiburg with a screening of the Fridays for Future documentary *Outcry of Youth* at Harmonie Cinema. Led by Prof. Dr. Alexa Weik von Mossner (University of Freiburg) and Prof. Dr. Annette Leßmöllman (KIT), the project explores how cultural narratives like documentaries can drive societal transformation toward greater sustainability. About 100 attendees participated in surveys and engaged in a discussion after the film with director Kathrin Pitterling, Fridays for Future representative Merlin Geburek, and Ursula Müller from Omas for Future Freiburg, focusing on the climate movement and intergenerational activism.



The film series continues on November 19 with the Canadian film *The Magnitude of All Things*, followed by a discussion with psychologist Verena Heidenreich on "climate grief" and meaningful action. Find initial research results [here](#).

[more](#)

PROLOK

The project is developing innovative heat protection strategies for smaller municipalities in collaboration with the municipality of Ihringen. As Germany's "heat hotspot" with 6,300 residents, Ihringen was chosen as a pilot municipality to study heat-related risks and their impacts. Supported by regional climate models from KIT and in cooperation with local stakeholders, tailored solutions are being designed to be applicable to similar communities. Starting in November 2024, two workshops will test and refine a process framework for municipal heat protection. Science Minister Petra Olschowski highlighted the potential of projects like PROLOK to practically improve local living conditions and establish the Upper Rhine region as a beacon of sustainability.

[more](#)



Innovation Communities

The project has made significant progress: Following the evaluation of the first community in Freiburg Vauban, which analyzed success factors and challenges, Freiburg Herdern/Neuburg was selected as the location for the second community. With the support of local partners, the kickoff event "MEIN QUARTIER CO₂-NEUTRAL JETZT!" (engl. "MY NEIGHBORHOOD CO₂-NEUTRAL NOW!") took place on September 17, where 77 citizens exchanged ideas on topics such as balcony solar systems, rooftop PV, and wind energy, setting joint priorities. Since then, there have been two follow-up meetings featuring expert presentations and networking opportunities, as well as a tour of local photovoltaic installations.



Bild: Louis Leininger

[more](#)

NaWo-Collab

The Institute for Regional Science (IfR) and KIT presented the project at the Thessaloniki International Fair in September 2024 and participated in an international panel discussion with experts from Germany and Greece on current challenges of housing in the context of climate change. A follow-up event for networking with Greek partners on sustainable construction took place on September 9. In October, the IfR launched the event series "Housing and Climate Future Talks" in Karlsruhe, showcasing niche projects on sustainable housing design that could influence the mainstream in the long term. On November 27, Michael Janoschka and Carolin Seiberlich will present the NaWo-Collab and the ICN at the Stuttgart congress "Klimafit für die Zukunft," focusing on socially equitable climate adaptation in the building stock.



ICN presence

Käpsele Innovation Festival

On July 15, 2024, the Käpsele Innovation Festival was held for the first time. The ICN was represented by Dr. Nina Kulawik, who participated in a panel discussion with Karlkristian Dischinger (CEO of kd-holding GmbH), Andreas Schäfer (Business Development Manager Hydrogen), Lisa Langer (CFO of ionysis), and Florian Reiners (Founder of Wiferion GmbH) on the boundaries of green technologies. With 600 attendees, the festival was fully booked, offering the ICN and its Freiburg-based directors an excellent opportunity to present themselves to a wide regional audience and expand their network.

[more](#)

„Connecting Rising Stars“ Lunch

On August 6, 2024, the ICN management introduced the organization to the Rising Stars, a group of international researchers who first gathered in Freiburg for an intensive conference week and then engaged in individual residencies with their hosts. This time, the hosts included professors from the two excellence clusters livMatS and CIBSS, Future Forests, IMBIT, FRIBIS, and LZN. These postdocs and PhDs, hailing from institutions across and beyond Europe, are engaged in topics ranging from robotics to genetics, basic income, and advanced materials.

Thessaloniki International Fair 2024

From September 7–15, 2024, the Thessaloniki International Fair took place in Greece. During the Sustainability and Renewable Energies Theme Day on September 10, 2024, Miriam Jordan (KIT) had the opportunity to present the ICN to an international audience. She introduced the ICN's mission and goals, followed by an overview of individual projects. She then handed over to Zoe Petridis from the Institute for Technology Assessment and Systems Analysis (ITAS), who discussed the ZUKAMAS pilot project and related initiatives at KIT.

Event notes

six dates

FRIAS Lunch Lectures

„Sustainable Transformation“

20.11.2024 Water use and disaster management

27.11.2024 Sustainable Housing: Towards a more comprehensive View

04.12.2024 Ethics of Sustainability

11.12.2024 Heat Adaption

11.12.2024 The Sustainable Transformation of the University

18.12.2024 Future Forests

[more](#)

three dates

"Housing/Climate Future Talks"

21.11.2024 with Annegret Haase (UFZ Leipzig): Urban sustainability transformation – what they are about and what we can learn from them.

5.12.2024 with Lisa Vollmer (Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung Erkner): The socio-ecological housing question and tenant protest in Berlin.

19.12.2024 with Agustin Cocola Gant (Universidade de Lisboa): Airbnb and touristification as drivers of inequality.

[more](#)

27.11.2024

Congress "Klimafit für die Zukunft"

How municipalities can put climate protection into practise with Prof. Dr. Michael Janoschka from NaWo-Collab

[more](#)

Announcements

CRoSS Fellowship Call for Applications by the Stifterverband

The CRoSS Fellowship supports researchers in making their projects accessible for societal dialogue and exchange with experts from civil society, academia, politics, and industry.

Application deadline: December 6, 2024

[infos and
application](#)

Call for Proposals: Fraunhofer Institutes in Freiburg

The Freiburg Sustainability Center invites applications for pilot and demonstrator projects aimed at promoting engineering sustainability research. Proposals should focus on innovative, transfer-oriented solutions in sustainable energy systems, materials, and resilient infrastructures, combining scientific excellence and interdisciplinary collaboration. Applications of up to eight A4 pages (in German, excluding attachments, font size 12) must be submitted to the LZN office **by December 15, 2024**. The planned project start date is March 1, 2025.

[contact](#)

Seed Grants „COIL & Sustainability“

This university-wide initiative supports the development of digital and global teaching courses with a focus on sustainability. Faculty members at the University of Freiburg can apply for funding to design Collaborative Online International Learning (COIL) projects.

Application deadline: January 15, 2025

[infos and
application](#)

universität freiburg

Der Innovationscampus
Nachhaltigkeit ist ein
gemeinsames Projekt der
Universität Freiburg und des
KIT.



finanziert vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg



**Baden-Württemberg
Ministerium für Wissenschaft,
Forschung und Kunst**

© 2024 Innovationscampus Nachhaltigkeit, All rights reserved. - Innovationscampus Nachhaltigkeit, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Rektorat, Geschäftsbereich der Prorektorin für Internationalisierung und Nachhaltigkeit, Hebelstraße 10, 79104 Freiburg



Falls Sie **keine Informationen** mehr von uns erhalten möchten, senden Sie uns bitte eine [E-Mail](#).